

19. Sitzung

des Ausschusses für Soziales und Kultur der Stadt Bergneustadt
im Sitzungssaal des Rathauses, Kölner Str. 256



Sitzungstag

11.11.2013

Beginn: 18:00 Uhr

Ende: 19:05 Uhr

Anwesend sind:

Mitglieder

Rainer Gartmann
Dietmar Halberstadt
Axel Krieger
Ilka Kühner
Wolfgang Lenz
Jens Holger Pütz
Heike Schmid
Andreas Baltes

Sachkundige Bürger/Sachkundige Einwohner

Erdogan Caylak

von der Verwaltung:

StARin Claudia Adolfs
StVR Johannes Drexler
Dipl. Soz. Päd. Michael Klinnert
StK Bernd Knabe

Gäste:

Joachim Kottmann
Leon Stahl

Es fehlten

Mitglieder

Antje Kleine
Sabine Bouecke-Klein, s.B.



Tagesordnung

19. Sitzung des

Ausschusses für Soziales und Kultur der Stadt Bergneustadt

am 11.11.2013

TOP	Beschluss- Vorl.-Nr.	Bezeichnung des Tagesordnungspunktes	Seite
------------	---------------------------------	---	--------------

Öffentliche Sitzung

1.		Haushaltsplanung 2014 Vorberatung im Ausschuss für Soziales und Kultur und Empfehlung an den Rat über die in den Zuständigkeitsbereich des Ausschusses fallenden Haushaltsansätze	3
2.	1242/2013	Jugendstadtrat	3/4
3.	1236/2013	Änderung der Entgelt- und Honorarordnung der Musikschule Bergneustadt	4
4.		Mitteilungen	4
4.1.	1241/2013	Interkulturelle Woche 2013	4
5.		Anfragen, Anregungen, Hinweise	4

Nichtöffentliche Sitzung

6.		Mitteilungen	5
7.		Anfragen, Anregungen, Hinweise	5

Der Ausschussvorsitzende Rainer Gartmann stellt fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde und eröffnet die 19. Sitzung des Ausschusses für Soziales und Kultur.

Verpflichtung eines sachkundigen Bürgers

Der sachkundige Bürger Erdogan Caylak wird vom Ausschussvorsitzenden gemäß § 67 Abs. 3 GO NRW als sachkundiger Bürger verpflichtet.

Der Ausschussvorsitzende schlägt eine Änderung der Reihenfolge der Tagesordnungspunkte vor. Der ursprüngliche TOP 3 wird zu TOP 2 und TOP 2 wird zu TOP 3.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Öffentliche Sitzung

1. **Haushaltsplanung 2014** **Vorberatung im Ausschuss für Soziales und Kultur und Empfehlung an den Rat über die in den Zuständigkeitsbereich des Ausschusses fallenden Haushaltsansätze**

Kämmerer Herr Knabe erläutert die einzelnen Ansätze in den Produkten und Produktgruppen. Veränderungen zum vorliegenden Haushaltsplan werden für das Produkt 05.03.03 vorgetragen. Die höheren Zuweisungen von Asylbewerbern erhöhen den Aufwand um 54.200 € und die pauschalen Landeszuweisungen sowie die Benutzungsgebühren erhöhen den Ertrag um 19.000 €

Der Ausschuss für Soziales und Kultur empfiehlt dem Rat der Stadt Bergneustadt den Haushaltsplan 2014, soweit es in der Zuständigkeit dieses Ausschusses liegt, mit der Änderung des Ansatzes im Produkt 05.03.03, zu beschließen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

2. **Jugendstadtrat** **1242/2013**

Nach dem Hinweis auf die Beschlussvorlage mit der durch den Arbeitskreis vorberatenen neuen Geschäftsordnung werden folgende beratende Mitglieder und Stellvertreter durch Fraktionsvertreter benannt, die vom Rat bestätigt werden müssen:

CDU: Thamm, Sylvia; Vertretung: Schmid, Heike

SPD: Gartmann, Rainer; Vertretung: Retzerau, Stefan

FDP: Kahnis, Walter; Vertretung: Lenz, Wolfgang

Bündnis90/Die Grünen: Krieger, Axel; Vertretung: Durmus, Arzu

UWG/FWG-Fraktion: Pütz, Jens H.; Vertretung: Eroglu, Yasar

Die Benennung der entsprechenden jugendlichen Mitglieder kann erst in der nächsten Ratsitzung erfolgen, da noch keine Partei Namen angeben konnte.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

3. **Änderung der Entgelt- und Honorarordnung der Musikschule Bergneustadt 1236/2013**

Frau Adolfs und Herr Kottmann stellen die Anpassung der Entgelt- und Honorarordnung mit moderaten Erhöhungen sowohl der Beiträge als auch der Dozenten honorare vor.

Ergänzt wurde die Gebührenordnung um einen Tarif für Juristische Personen, die bisher nicht berücksichtigt waren. Ein Rückgang der Teilnehmer auf insgesamt derzeit 210 Teilnehmer und der damit verbundenen Einnahmeausfälle sind ohne Erhöhung der Beiträge nicht mehr zu kompensieren.

Die Frage nach der Durchführung größerer Projekte, wie z. B. Musicalaufführungen, beantwortet Herr Kottmann mit dem Hinweis auf seine begrenzte Stundenzahl und der noch nicht gewachsenen musikalischen Infrastruktur. Herr Caylak vertritt die Meinung, dass die Teilnehmerzahlen durch diese Erhöhung möglicherweise noch stärker zurückgehen könnten.

Unterstützungsmöglichkeit durch den Förderverein und über das Bildungs- und Teilhabepaket (BuT) werden als mögliche Lösungen durch Herrn Kottmann angesprochen. Des Weiteren weist er auf die Verbesserung der Öffentlichkeitsarbeit durch Auftritte der Big Band und der Flötengruppe sowie auch die verstärkte Zusammenarbeit mit den Schulen hin.

Abstimmungsergebnis: einstimmig bei 3 Enthaltungen

4. **Mitteilungen**

4.1. **Interkulturelle Woche 2013
1241/2013**

Der Ausschuss nimmt die Mitteilung über die Interkulturelle Woche 2013 zur Kenntnis.

5. **Anfragen, Anregungen, Hinweise**

Herr Krieger weist auf das reichhaltige Bergneustädter Kulturprogramm des Lohsemundtheaters, Schauspielhauses, des Förderkreises KKK und anderer Veranstalter hin.

In 2014, zum 20-jährigen Bestehen des Schauspielhauses, gibt es zu Beginn des Jahres ein Jazz- und Musikfestival.

unterz. am:

Bürgermeister

Schriftführer/in